

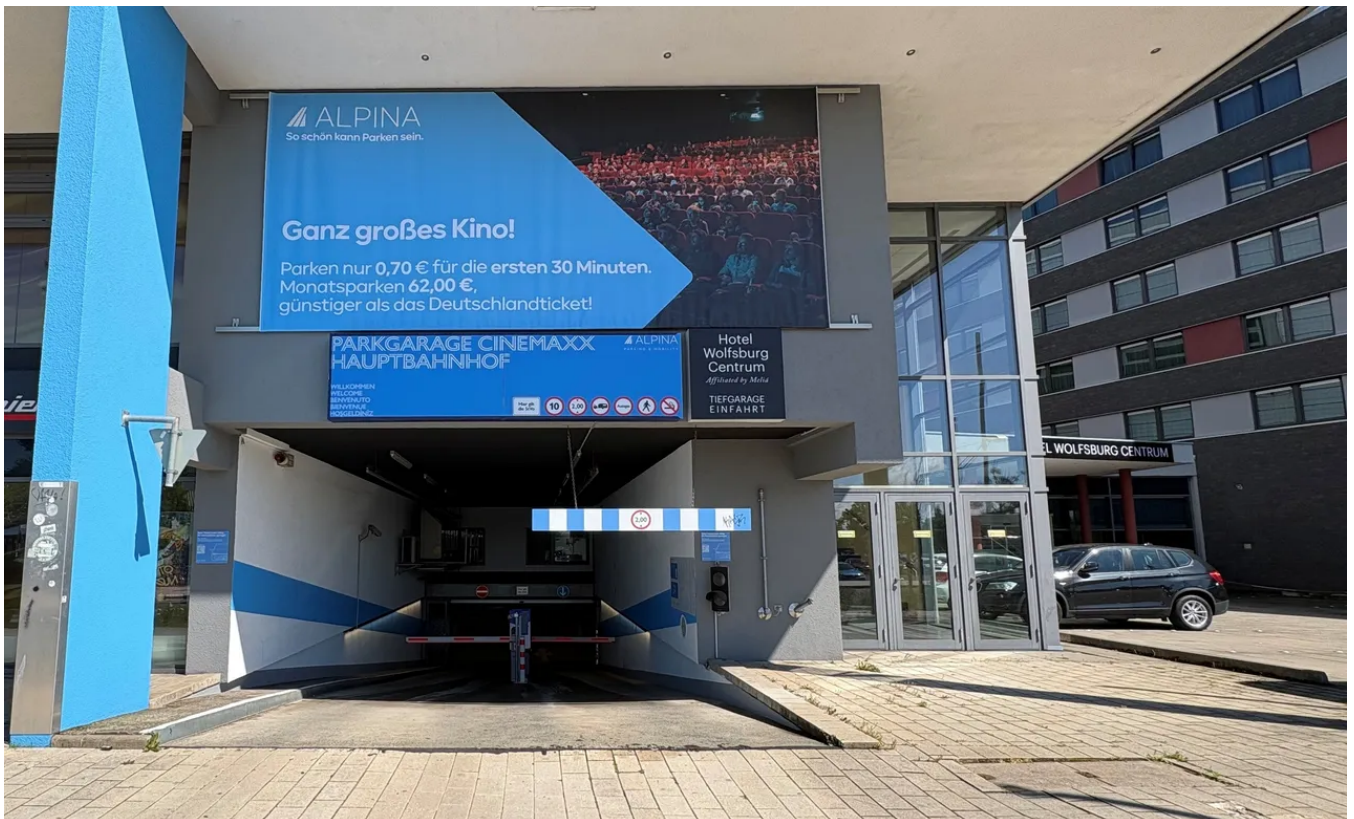
ALPINA Parking entwickelt Parkhausstandort der Tiefgarage „CinemaxX Hbf Wolfsburg“

Digitalisiertes System und Modernisierungen für 111 Stellplätze



Lorenz Selinger

15. Jul 2026 / vor einem Monat



ALPINA-Tiefgarage CinemaxX Hbf Wolfsburg

© ALPINA Parking

Die auf individuelle Bewirtschaftungslösungen spezialisierte ALPINA Parking Deutschland GmbH hat den Betrieb von 111 Stellplätzen in der Tiefgarage des CinemaxX in Wolfsburg übernommen. Grundlage ist ein langjähriger Pachtvertrag, den ALPINA Parking im August 2025 mit der RQI RE.Structuring Solutions GmbH abschloss

— einer 100-prozentigen Tochtergesellschaft der RQI Immobilien AG aus Wiesbaden, die als Assetmanager fungiert. Die rechtliche Begleitung übernahmen LOSCHOLDER Rechtsanwälte Partnergesellschaft mbB im Auftrag von RQI sowie Taylor Wessing für ALPINA Parking.

Übergangsbetrieb, Sanierung und Digitalisierung

Bereits im September 2025 startete ALPINA Parking den Übergangsbetrieb. Im Dezember 2025 folgte die Einführung eines digitalen Parksystems, im Februar 2026 schlossen die umfangreichen Sanierungsarbeiten in der nun unter dem Namen CinemaxX Hauptbahnhof Wolfsburg geführten Tiefgarage ab. Seit Juni sind zudem die letzten Vereinbarungen zu Sicherheits- und Reinigungsmaßnahmen in den Treppenhauszugängen festgelegt; ALPINA Parking übernimmt damit die vollständige Betreuung eines Zugangs.

Im laufenden Betrieb realisierte ALPINA Parking verschiedene Modernisierungsmaßnahmen: ein neues Park- und Beschilderungssystem, neue Kameras für die Sicherheitsüberwachung, LED-Beleuchtung, umfassende Malerarbeiten sowie zwei Cashless-Kassenautomaten. Für ein reibungsloses Einfahren wurde der Zugangsbereich baulich erweitert. Die Digitalisierung des Parkbetriebs erfolgt über den Systemhersteller Arivo.

Kennzeichenerfassung ersetzt den Parkschein

Das von Arivo implementierte System erfasst das Kfz-Kennzeichen bei der Einfahrt automatisch per Kamera. Am Ende des Parkvorgangs gibt der Nutzer am Kassenautomaten lediglich das Kennzeichen ein; der angezeigte Betrag lässt sich per Kartenzahlung oder per Mobiltelefon über einen QR-Code begleichen. Bei der Ausfahrt gleichen die Kameras das Kennzeichen ab und geben die Schranke bei erfolgter Zahlung frei. Papiertickets entfallen vollständig.

Die Tiefgarage ist rund um die Uhr geöffnet; tagsüber steht ein Parkhausmanager als persönlicher Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung. Die Tarifstruktur gestaltet sich wie folgt: Die ersten 30 Minuten kosten 0,70 Euro, die zweite halbe Stunde 0,80 Euro, danach werden 1,50 Euro pro Stunde fällig. Der Tageshöchstsatz für 24 Stunden liegt bei 7,00 Euro. Dauerparker zahlen 62 Euro pro Monat.

„Unser neuer Standort in Wolfsburg am ‚Tor zur Innenstadt‘ bietet eine ausgezeichnete Lage – vis-à-vis zum Hauptbahnhof und im Herzen des neuen

Entwicklungsgebiets ‚Nordkopfquartier‘. Unser Ziel ist es, die Tiefgarage des CinemaxX durch die ticketlose Parkraumbewirtschaftung, die neue Stellplatzaufteilung und die besondere Ausweisung ganzer Parkbereiche, etwa als Familien-, Damen- oder Umweltparkplätze, langfristig aufzuwerten. Unseren Parkkunden bieten wir eine auf den Standort zugeschnittene, attraktive Tarifstruktur.“

—Maximilian Bichlmaier, CEO von ALPINA Parking

Im Herzen des Nordkopfquartiers

Die Tiefgarage liegt am Willy-Brandt-Platz im städtebaulichen Entwicklungsgebiet Nordkopfquartier. RQ| RE.Structuring Solutions hatte das Mandat für die ehemalige Quartiersentwicklung der SIGNA-Gruppe im September 2024 übernommen und neu strukturiert. Im Umfeld der Tiefgarage entstehen aktuell und perspektivisch Projektentwicklungen für Büro, Einzelhandel, Gewerbe, Gesundheit und Wohnen. Im Rahmen des Quartierskonzepts soll zudem die Porschestraße zu einer Flaniermeile ausgebaut werden. Die Tiefgarage richtet sich neben Besuchern des CinemaxX und der Wolfsburger Innenstadt auch an Gäste des nahegelegenen Meliá Hotels.